

Uznach * = geschlüpft
Uznach

Dasselbe Paar zog 2019 hier einen Jungvogel auf. SK 861 überwinterte in RJ, SK 877 ging auf den Vogelzug und wurde im Herbst in Südfrankreich abgelesen.

Beim Eingang Kinderzoo



3

Horst H1	SE 288	*2008	Aristau AG (Murimoos)
	SG 757	*2012	Göttingen TG

Langjähriges Paar, bleibt im Winter da, SG 757 war als Jungvogel in Südfrankreich und Spanien.



Keine Junge geschlüpft

Horst H13	unberingt	vermutlich beide
	unberingt	vom Jahrgang 2018

Längere Zeit anwesend bis zum Entschluss, eine Brut zu versuchen. Eiablage erst anfang Mai. Bebrütung unregelmässig, oft stehen beide Altvögel.

Weiter, auf der anderen Strassenseite, vor Personalhaus



2

Horst H2 S 7051 (Metallring) *2001 Zürich, Zoo
unberingt

S 7051 war im ersten Winter in Spanien, brütete später in Uznach und seit 2015 auf diesem Horst. Das Paar bleibt über den Winter hier.

Weiter, zum Parkplatz gegenüber Giraffenhaus



6 Storchenhorste auf kleinem Raum, von Sitzbank gesehen

Nachträglich noch dazu gekommen H11, Spitze ob H11A.



3

Horst H3	SH 340	*2014 Uznach	
(links)	SH 759	*2014 Egg ZH	seit 2017



3

Horst H6	SH 121	*2014 Maur ZH
(Mitte ganz hinten)		unberingt

SH 121 Brut 2016 in Rapperswil 2017, 2018, 2019 Uznach
In zwei Wintern Ring in Spanien abgelesen

Horst ab Mitte Mai wegen Blättern der Pappeläste kaum mehr einzusehen.



2

Horst H10 unberingt
(rechts hinten) unberingt



Keine Junge geschlüpft

Horst H 11	SK 979	*2018	Rapperswil
	SL 603	*2018	Hombrechtikon ZH

Eiablage erst Anfang Mai, keine Junge geschlüpft. SK 979 wurde irrtümlicherweise aus Frankreich tot gemeldet, Ablese- oder Übermittlungsfehler.

Ein Nestgeschwister von [SL 603](#) wurde eben falls hier beobachtet, Bild von [SL 602](#) bei nicht brütenden Storchepaaren am Schluss. Zu [SK 979](#) findet sich dort auch ein weiterer Rapperswiler Storch desselben Jahrgangs, [SK 983](#).



Horst H11A	SK 142	*2015	Hombrechtikon ZH
(Mitte)	SK 173	*2015	Hombrechtikon ZH

Das Paar brütete 2017 in Uznach, 2018 und 2019 in Rapperswil. SK 142 wurde schon in Spanien abgelesen.

Witterungsbedingter Verlust von drei Jungen.



1

Horst H8	SK 140	*2015 Meilen ZH
(rechts Mitte)	SH 969	*2015 Sennwald SG

Das Paar hat 2017, 2018 und 2019 erfolgreich auf diesem Horst gebrütet.



?

Horst H5 DER AZ423 *2017 Böhringen (Südbaden)
(ganz vorn) unberingt

Der deutsche Storch brütete 2019 auf H6 mit unberingtem Partner.

Nun über den Platz oder der Verbindungsstrasse folgend zu Pappeln an der Rietstrasse (parallel zur Bahn, nach Osten)





Keine Junge geschlüpft

Horst H2E SK 645 *2018 Zürich, Zoo
Pappel West unberingt



2

Horst H1E SK 405 *2017 Sennwald SG, Saxerriet
Pappel Ost SK 429 *2017 Sennwald SG, Saxerriet

2019 Horst gebaut, ohne Eiablage, von einem anderen Paar.

Zum Abschluss

Nur ein Blick entlang der Bahnlinie, Beton-Doppelmast



Ein Jungvogel tot

Horst S 4974 *1995 Altreu SO, nach Uznach
 SBB-Mast DER A 6548 *2008 Tüfingen D
 Paar seit 2015: 4974 seit 2011, 6548 seit 2013 in RJ brütend

Schliesslich gibt es noch einen Storchenhorst an der Spinnereistrasse, auf einem restaurierten Hochkamin. Man sieht ihn gut vom Bahnhof Jona aus.



Zwei Jungvögel tot

KAMIN- unberingt
 HORST DER A1E 67 *2017 Wagshurst (Südbaden)

Der deutsche Storch kommt von recht weit her, vom westlichen Schwarzwald, nicht weit von Strassburg F.

Nicht brütende Storchenpaare

Früher galt, dass Störche nach drei Jahren erstmals zurückkommen, wenn sie brutreif sind. Inzwischen tauchen sie meist nach zwei Jahren, oft sogar nach einem Jahr wieder in der Brutheimat auf. Ein Teil der Zweijährigen kann sogar erfolgreich brüten.

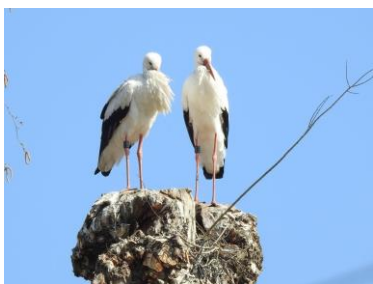
Einige Paare von Jungstörchen sind in der Gegend, haben sich teils etwas im Horstbau versucht, sind aber noch nicht brutfähig. Man kann solchen auch auf der Route begegnen.



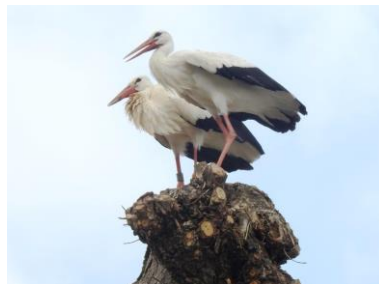
Kinderzoo West **SK 983** R'wil
unberingt



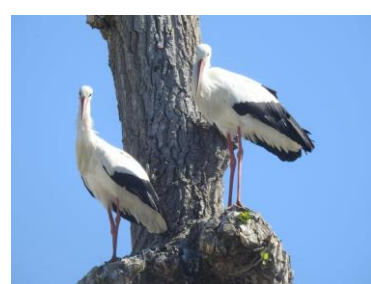
Horst- DER A2N46
baum H4W SK 888 Uster ZH



SL 361 Möhlin AG
SL 602 Lützelsee



SL 816 Uznach
unberingt



unberingt
unberingt

Storchenbruten im Internet www.storch-schweiz.ch
Startseite: Blick ins Storchennest (Uznach, Lachen etc.)

Fragen

1. Wie viele Störche brüten in Rapperswil-Jona?

2. Wie viele Störche hast du gesehen?
3. Wie viele Horste wurden auf Pappeln gebaut?
4. Welches Material wird für den Horstbau verwendet?



5. Womit wird das Nest ausgekleidet – mögliche Materialien?



6. Welches Futter finden die Störche wohl in den Wiesen?
7. Wo überwintern die ziehenden Störche?
8. Was bedeuten HES und DER auf den Storchenringen?
9. Was lässt sich mit Hilfe der Zeichen auf dem Ring ermitteln?

Weitere Vogelkolonien in Rapperswil-Jona

Graureiher	Autostrassenanschluss St. Dionys
Mittelmeermöwe	Kiesinsel zw. Seedamm und Holzsteg
Lachmöwe	Brutplattformen Strandweg, Wurmsbach
	Seedammdurchlass Hurden
Flussseeschwalbe	Brutplattform Wurmsbach
Saatkrähe	Kirchhügel Jona

Mauersegler, Mehlschwalbe, Rauchschwalbe stellenweise

Kurt Anderegg